

Dekan des FB07

Prof. Dr. Christian Heiliger

Heinrich-Buff-Ring 16, 35392 Gießen

Fon: +49 641 99-33000/-33001

Fax: +49 641 99-33009

Dekanat@fb07.uni-giessen.de

www.uni-giessen.de/fbz/fb07/dekanat

31. März 2026

**Sicherheitsunterweisung für die Experimentalphysikvorlesungen im  
Wilhelm-Hanle-Hörsaal der Physik  
(Sommersemester 2026)**

Name, Vorname:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Fachbereich/Institut:

Lehrveranstaltung:

<https://www.uni-giessen.de/physik/expsammlung>

Vor der selbstständigen Durchführung der Experimente durch den Hochschullehrer\*in bzw. eine\*n Assistent\*in erfolgt immer eine spezifische Einweisung, die die Gefährdungen durch die verwendeten Geräte und deren Handhabung einschließen.

Generell ist zu beachten:

- **Die Fluchtwege sind freizuhalten. Insbesondere ist darauf zu achten, dass keine Studierenden auf den Treppen sitzen/stehen. Das Aufstellen von Stühlen aus dem Foyer ist untersagt.**
- **Der vorgehaltene Platz für Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Material ist bekannt und frei zugänglich. Informationen über Ersthelfer im Gebäude hängen aus und deren Erreichbarkeit ist bekannt.**
- **Aus Gründen der Sicherheit dürfen Studierende den Experimentierbereich (Tafelbereich) des Hörsaals sowie die angrenzenden Vorbereitungsräume nicht betreten. Die aufsichtführende Person hat dafür Sorge zu tragen, dass Studierende die Bereiche nicht betreten bzw. unverzüglich verlassen. Eine Ausnahme stellen Experimente dar, bei denen Hilfe von Studierenden notwendig bzw. gewünscht ist.**
- **Es dürfen weder Bilder noch Videos von den Versuchen ohne Zustimmung der Vorlesungsassistenten angefertigt und veröffentlicht werden.**
- Aufgrund des begrenzten Platzes für den Aufbau der Experimente, kann es vorkommen, dass diese sehr eng nebeneinanderstehen. Bei der Durchführung ist deshalb unbedingt darauf zu achten, dass

weder eine Person zu Schaden kommt, noch Geräte beschädigt werden.

- Mechanische Gefährdungen können durch abstehende Teile von den Experimentiertischen, ungeschützt bewegten oder ggf. schnell rotierenden Teilen auf den Experimentiertischen für die Dauer des Experimentes herrühren.
- Bei den Experimenten werden auch elektrische Arbeitsmittel, Maschinen und Geräte eingesetzt, die mit Spannungen größer 50 Volt bzw. Strömen von mehreren Ampere betrieben werden. Hierbei sind die Anweisungen der Vorlesungsassistenz zu beachten.
- Bei Experimenten, bei denen eine Gefährdung durch Schallwellen und Lärm möglich ist, sind die Studierenden unbedingt vorher zu warnen und in unmittelbarer Nähe ist der bereitgestellte Gehörschutz zu tragen.
- Bei der Verwendung von Lasern (gilt auch für Laserpointer) ist durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass der Laserstrahl nicht unbeabsichtigt abgelenkt oder reflektiert werden kann.
- Bei der Verwendung von Kohlebogenlampen und/oder sonstigen Lichtquellen ist darauf zu achten, dass eine geeignete Positionierung bzw. Abschirmung sichergestellt wird, so dass nicht direkt in die Lichtquelle geblickt werden kann.
- Beim Experimentieren mit Chemikalien sind die geeigneten Arbeits- und Hilfsmittel sowie Schutzmaßnahmen zu benutzen bzw. anzuwenden.
- Bei Experimenten mit offenen Flammen, heißen Oberflächen sowie kalten Temperaturen sind unbedingt die Anweisungen der Vorlesungsassistenz zu beachten und die bereitgestellten Arbeits- und Hilfsmittel sowie die Schutzausrüstung zu verwenden.
- Das Arbeiten mit radioaktiven Präparaten und Röntgenstrahlung ist nur Personen gestattet, die über eine Strahlenschutzweisung verfügen. Grundsätzlich ist Abstand von den Apparaturen einzuhalten.
- Die Tafel ist nach Beenden der Veranstaltung zu reinigen.
- **Weder Essen noch Getränke dürfen auf den Experimentiertischen abgestellt werden!**
- **Weder Kreide noch Tafelschwamm dürfen auf den Experimentiertischen abgelegt werden!**

Die Betriebsanweisungen zu den jeweiligen Gefahrenbereichen sind auf der Vorlesungwebseite abgelegt bzw. im Flur neben dem Hörsaalzugang im Tafelbereich ausgehängt.

<https://www.uni-giessen.de/physik/expsammlung/dateien>

Die obige Sicherheitsunterweisung ist 1 Vorlesungssemester lang gültig.

Eine unterschriebene Kopie der Sicherheitsunterweisung ist vor Beginn der ersten Veranstaltung per E-Mail oder persönlich bei Frau Zagan ([anna.zagan@physik.uni-giessen.de](mailto:anna.zagan@physik.uni-giessen.de)) abzugeben.

Datum:

Bemerkungen:

Unterschrift: